

BAVARIA FILMSTADT

FILM UND FERNSEHEN UND DU

PRESSEMAPPE

Inhalt

- I. Die Führung durch die Bavaria Filmstadt
- II. Specials in der Filmstadt
- III. Das 4 D Erlebnis Kino
- IV. Die Filmentdeckerwelt Bullyversum
- V. Das filmende Klassenzimmer
- VI. Der VIP & Event Service
- VII. Die Entwicklung der Bavaria Filmstadt
- VIII. Allgemeine Informationen

Pressekontakt

Christiane Kügler-Martens

E-Mail: christiane.kuegler@bavaria-film.de

Telefon: +49 (0) 89 64 99 22 84

Web: www.filmstadt.de/presse



I. Die Führung durch die Bavaria Filmstadt: Der Blick hinter die Kulissen

Seit August 1981 können Besucher während einer Führung einen Blick hinter die Kulissen der Bavaria Filmstadt im Münchner Süden werfen. Der 300.000 qm große Medienstandort ist der Sitz des innovativen Produzenten und Dienstleisters Bavaria Film.

Studiohallen, Kulissenstraßen, Drehvillen und Produktionsbüros – der Medienstandort Bavaria Filmstadt ist eine eigene kleine Welt mit einer langen Tradition. Denn seit fast hundert Jahren wird hier filmische Unterhaltung gemacht. Großes Kino, Fernsehshows mit Publikum wie „1,2 oder 3“, beliebte Serien wie „Die Rosenheim-Cops“, „Sturm der Liebe“ oder „Der Alte“ sind hier ebenso zuhause wie die TV-Reihe „Aktenzeichen XY“.

Während eines 90minütigen präsentieren Tourguides die geschäftige Atmosphäre eines Produktionsgeländes mit 12 Studios, Werkstätten, Postproduktionsstudios sowie Kostüm- und Möbelfundi und informieren über die spannenden Dreharbeiten von Kinoklassikern und TV-Highlights. Die Gäste erleben eine unterhaltsame Mischung aus Mitmach-Attraktionen und beeindruckenden Dekorationen, darunter ein Filmset aus der Realverfilmung des Kultbuchs „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ von Michael Ende (Kinostart 29. März 2018) sowie das berühmte Klassenzimmer der 10b aus der „Fack Ju Göhte“-Trilogie.

Sein Talent als Wetterfrosch vor laufender Kamera kann man z.B. im nachgebauten Wetterstudio testen. Das echte Wetterstudio steht nur wenige Meter entfernt. Von hier aus moderieren Claudia Kleinert, Sven Plöger und Karsten Schwanke täglich mehrere Wettersendungen, darunter live „Das Wetter vor acht“ und das „Tagesthemen“-Wetter. Mitmachen und ausprobieren können die Gäste auch im Filmtrick- und im VFX Studio. Man spielt kurze Filmszenen und lernt, wie Filmtricks früher inszeniert wurden und wie man visuelle Effekte heute umsetzt. Auf dem Rundgang werden außerdem die Originalkulissen aus „Wicki und die starken Männer“, die Dekorationen und Requisiten aus dem Action-Abenteuer „Big Game“, das Originalmodell eines U-Boots aus dem großartigen Kinoklassiker "Das Boot", der Glücksdrache aus "Die Unendliche Geschichte", Kulissenstraßen und Drehvillen gezeigt.

Die jeden Rundgang betreuenden Tourguides vermitteln den Gästen fundiertes Grundwissen über die zahlreichen Film- und TV-Hits, die in den Studios des Medienstandorts entstehen. Was die Führung so einzigartig macht, ist ihre Authentizität, der Aufenthalt mitten in dem geschäftigen Studiobetrieb, denn in den Studiohallen und Außenkulissen wird ständig gedreht.

Das didaktische Konzept der Führung durch die Filmstadt beruht auf einer, durch jahrelange Erfahrung, ausgefeilten Mischung von Informationen und Unterhaltung. Dabei ist jede Führung anders, denn die Mitarbeiter der Bavaria Filmstadt sind darin geschult, ihre Moderation an die jeweilige Besuchergruppe anzupassen.

II. Specials in der Filmstadt:

Ganz nah dran an den Profis

In der Hauptsaison (24. März bis 4. November) finden in der Filmstadt jede Specials statt. Bei den Specials sind Filmstadt-Gäste ganz nah dran an den Profis von Film und Fernsehen, erleben einen einzigartigen Einblick in das Handwerk oder treffen ihre Lieblingsstars.

Alle Specials und Termine unter www.filmstadt.de/specials

Familien-Sonntage

Jeden letzten Sonntag im Monat ist Familiensonntag in der Filmstadt. Neben Effekt- und Kinderschminken werden kostenfreie Stuntworkshops für Kids angeboten, bei denen das Stuntteam Mac Steinmeier den Kids demonstriert, wie man professionell und gezielt kleine Stunts mit großer Wirkung inszeniert, bei denen sich keiner verletzt. Kostenfrei für alle Gäste mit einer gültigen Eintrittskarte.

„Die Rosenheim Cops“ und „Sturm der Liebe“ Fan Events

Die Stars der Lieblingsserie treffen, sich gemeinsam fotografieren lassen, Autogramme bekommen, bekannte Sets besuchen. Nur während der Filmstadt Fan Events hat man Gelegenheit, den Kommissaren aus der beliebten ZDF-Krimiserie oder dem Portier aus dem Hotel Fürstenhof ganz nah zu sein.

III. 4 D Erlebniskino der Bavaria Filmstadt:

Der Motion Ride „Wild West Mine Ride“

Eine rasante Verfolgungsjagd durch die Wüste, ein verlassenes Bergwerk, ein fieser Bankräuber flüchtet in einer Lore und wird von einem Sheriff und seinem Pferd gejagt. Dazu Kinositze, die sich synchron zur Bildhandlung bewegen, Spezialeffekte, ein toller Sound und ein gestochen scharfes 3 D Bild durch digitale Projektionstechnik – das ist der witzige Motion Ride „Wild West Mine Ride“, der den Filmstadt Gast in Münchens einzigem 4 D Erlebnis Kino erwartet.

Der Zuschauer meint, selbst an der Verfolgungsjagd beteiligt zu sein und über die Schienen zu rasen. Hinter fast allen unübersichtlichen Kurven wartet eine Überraschung, ein Hindernis oder eine Spur, die ins Leere führt. Durch den 3 D Effekt erscheinen Gegenstände zum Greifen nah. Kombiniert wird das filmische Geschehen mit hydraulisch gesteuerten Kinositzen, so dass der Besucher jeden Stoß, jede Bremsung und jede Beschleunigung hautnah spürt.

Bei diesem einzigartigen, cineastischen Abenteuer für alle Sinne fühlt sich der Besucher des 4 D Erlebnis Kinos durch das Zusammenspiel höchster technischer Präzision als wäre er selbst mitten in diesem witzigen Animationsfilm.

IV. Filmentdeckerwelt Bullyversum:

Indoor und interaktiv

In der Bavaria Filmstadt steht Deutschlands erste und einzigartige Filmentdeckerwelt Bullyversum - ein interaktiver Erlebnisspaß rund um den Regisseur, Schauspieler und Comedian Michael Bully Herbig.

Auf rund 1.500 qm und zwei Etagen taucht man ein in eine spannende Mischung aus Bullys Ideenwelt, filmischen Attraktionen zum Mitmachen, Original-Ausstellungsstücken aus Bullys Leben und Filmographie und begegnet vielen Figuren aus Bullys Radio-, TV- und Filmproduktionen – vieles in 3 D und zum Anfassen.

Thematische Schwerpunkte des Bullyversums sind drei von Bullys großen Kinofilmen: „Der Schuh des Manitu“, „(T)Raumschiff Surprise – Periode 1“ und „Lissi und der wilde Kaiser“. Denn diese Filme eignen sich perfekt, um den Gästen der Filmstadt die Technik sowie die Tricks und Kniffe des Filmemachens spielerisch und unterhaltsam näher zu bringen: beim Live-Filmdreh als Show vor Publikum, beim Flaschenschießen in der „Schuh des Manitu“-Bar oder auf einer Reise mit dem goldenen Zeitsofa durch Bullys große Filme, während der man ganz nebenbei noch die Welt retten muss.

Zeitgleich mit dem Kinostart von "Lissi und der wilde Kaiser" präsentierte Michael Bully Herbig 2007 seinen ersten 3 D Motion Ride unter dem Titel "Lissi und die wilde Kaiserfahrt". Speziell für die Gäste des Ausflugsziels hat Bully gemeinsam mit der Filmstadt-Crew eine aufregende Fahrt mit den Protagonisten seines Animationsfilms am Hochleistungscomputer kreiert, die im kaiserlichen Lichtspielhaus des Bullyversums zu sehen ist.

Das Bullyversum ist ein mediales Feuerwerk mit rund 300 Originalexponaten, darunter Bullys zahlreiche Filmpreise und Auszeichnungen, ein detailgetreuer Nachbau seines Kinderzimmers, persönliche Andenken und Inspirationen, Requisiten und Kostüme aus den Kinofilmen „Hotel Lux“, „Buddy“ sowie „Bullyparade, der Film“, Animatronics und ein Mix aus 2 D und 3 D Projektionen sowie interaktiven Spielangeboten.

V. "Das filmende Klassenzimmer":

Ein medienpädagogisches Projekt für Schulklassen und Jugendgruppen

Im Filmstadt Schulstudio können Schulklassen und Jugendgruppen einen Tag lang ihren eigenen Film drehen. Von der Idee über das Drehbuch bis hin zur Produktion lernen die Teilnehmer des Workshops filmische Produktionsabläufe kennen und setzen das Gelernte sofort in die Tat um. Den Gruppen wird gezeigt, dass Filmemachen eine Kunst ist und hinter jedem gut gemachten Kino- und TV-Film eine ausgefeilte Logistik und viel fachliches Know-how steckt. Damit das gedrehte Material auch wirklich sendereif wird, stehen zwei Profis der Bavaria Film mit Rat und Tat zur Seite.

Der Tag des Workshops „Das filmende Klassenzimmer“ beginnt morgens mit einer Drehbuchbesprechung. Gleich danach geht es zu den Dreharbeiten in eine der Kulissenstraßen oder ins Studio. Am Nachmittag finden Schnitt und Nachbearbeitung im Post-Produktions-Studio statt. Der Höhepunkt des Tages ist dann die Premiere des fertigen Films. Zwischen 9.00 und 17.00 Uhr können Gruppen bis maximal 32 Personen im Schulstudio arbeiten. Als Erinnerung erhält die Gruppe eine Kopie des fertigen Films auf DVD.

Bereits seit über 28 Jahren begrüßt das Workshop-Team zu diesem einzigartigen medienpädagogischen Projekt fast täglich eine Schulklasse oder Jugendgruppe. Mehr als 7.000 Filme von fast 160.000 Teilnehmern sind in dieser Zeit entstanden.

Für Lehrer, die den Besuch in der Filmstadt gerne vor- oder nachbereiten möchten, hat die Bavaria Filmstadt unter www.filmstadt.de/lehrer einen eigenen Passwort geschützten Downloadbereich eingerichtet, in dem man ausführliches, hilfreiches Material zu folgenden Themen herunterladen kann: Einen interessanter Überblick über die Geschichte des Films, spannende Berufe und nützliche Adressen zum Thema Ausbildung beim Film, solides Handwerkszeug - auch als Videos - rund um Skript, Kameratechnik, Bildgestaltung, Beleuchtung, Schnitt und Ton, das Lehrer unterstützt. Außerdem gibt es fächerbezogenes Unterrichtsmaterial zur Filmstadt-Führung und zum Bullyversum, sowie Quizbögen für die Schüler und eine allgemeine Literatur- und Linkliste.

VI. Der VIP & Event Service:

Filmreife Events und einmalige Incentives in der Bavaria Filmstadt

Der VIP & Event Service plant und organisiert für Firmen- und Privatkunden Veranstaltungen und Incentives.

Der Kunde hat die Auswahl aus mehreren Incentive- und Event-Angeboten. So bieten z.B. die VIP-Führungen einen besonderen Blick hinter die Kulissen der Bavaria Filmstadt. Begleitet von einem versierten Guide erleben Gäste in kleinen Gruppen hautnah, wie Kinofilme und TV-Events produziert werden. Die VIP-Führung kann z.B. durch Extras wie einen Sektempfang, den Besuch des 4 D Erlebnis Kinos oder durch Kurzworkshops und Fachvorträge ergänzt werden.

Als exklusives Erlebnis-Incentive bietet der VIP & Event Service den Filmworkshop an. Hier können Teilnehmer aktiv und live erleben, wie ein Film entsteht - nämlich der eigene Film. Ein Filmteam übernimmt gemeinsam mit den Teilnehmern die Ideen-Entwicklung, die Vorbereitung und den kompletten Filmdreh inklusive der Nachbearbeitung.

Unter dem Motto „Feiern wie im Film“ arrangiert die Filmstadt kulinarische Erlebnisse im Ambiente berühmter Kinofilme. Feiern kann man u.a. in den originalgetreu nachgebauten Räumen der Münchner Residenz, in der römischen Arena oder in einem nachempfundenen Bergwerk. Kunden haben dabei die Wahl aus thematisch passenden Buffetangeboten in verschiedenen Preiskategorien. Für Abendveranstaltungen ist auch die Filmentdeckerwelt Bullyversum exklusiv zu mieten.

Sind besonders aufwendige und groß angelegte Events gefragt, gibt es in der Bavaria Filmstadt Locations und Studiohallen mit Kapazitäten von 150 bis rund 1.000 Personen. Diese Locations sind besonders gut geeignet für Entertainment- und Mottoveranstaltungen im größeren und exklusiven Rahmen, zumal durch die Bavaria Film die komplette Infrastruktur wie Catering, Bühnentechnik oder Beleuchtung vor Ort verfügbar ist.

Egal für welches Modul sich ein Veranstalter entscheidet, er profitiert immer von einigen unschlagbaren Vorteilen des VIP & Event Service der Bavaria Filmstadt: Das eingespielte Team mit der Infrastruktur eines der größten Medienunternehmen Europas sorgt im Full-Service für eine rundum perfekte Planung und Durchführung der Events und Incentives. Kunden können ihre Veranstaltung genießen und sorglos ihre Rolle als Gastgeber wahrnehmen, die Bavaria Filmstadt kümmert sich um den Rest.

Weitere Informationen unter www.vip.filmstadt.de

VII. Die Entwicklung der Bavaria Filmstadt

Beginn und Idee

Eigentlich war alles eine Frage der Entsorgung. Als 1981 die letzte Klappe des Films „Das Boot“ unter der Regie von Wolfgang Petersen fiel, war das 55 Meter lange Innenmodell eines U-Boots zunächst ein Fall für den Schrotthändler. Zwei findige, junge Mitarbeiter der Bavaria Film hatten eine bessere Idee: Warum sollte die einmalige Metallkulisse nicht ausgestellt werden und für jeden zu sehen sein?

Attraktionen der Bavaria Filmstadt

Am **1. August 1981** öffnete die Filmstadt Geiseltal ihre Pforten. Neben der authentischen Metallröhre aus Wolfgang Petersens Kassenschlager „Das Boot“ lockte vor allem die Berliner Straße aus dem Film „Das Schlangenei“ die Filmfans in die Bavaria Filmstadt.

1982 bestaunten die Besucher erstmals die Zechensiedlung „Rote Erde“ aus der gleichnamigen Fernsehserie. In diese Siedlung wurde 1989 die Bavaria Stunt Show integriert.

1983 konnte die Führung durch die Filmstadt um einen weiteren Klassiker der Filmgeschichte erweitert werden: die Fabelwesen aus der Erfolgsproduktion „Die unendliche Geschichte“.

1985 wurde der Raumschiffkorridor aus dem Weltraumepos „Enemy Mine - Geliebter Feind“ neueste Attraktion.

1987 wurde die „Berliner Straße“ abgerissen. An ihrer Stelle wurde die „Münchner Straße“ errichtet, diese ist bis heute Bestandteil der Führung.

1989 präsentierte das Stunt Team Mac Steinmeier erstmals Stunts hautnah in einer packenden Outdoor-Show. Bis 2010 begeistern die Stuntleute mit unterschiedlichen Showkonzepten die Filmstadt-Besucher jede Saison aufs Neue.

1990 wurde der Workshop „Das filmende Klassenzimmer“ für Schulklassen und Jugendgruppen eingerichtet.

1993 konnte die Bavaria Filmstadt erstmals die Außenkulisse „Marienhof“, bekannt aus der beliebten Daily im Ersten, zeigen. Die Außenkulisse war als Kulissenstraße viele Jahre fester Bestandteil der Führung durch die Filmstadt.

1994 öffnete das Erlebnis Kino als neue Zusatzattraktion seine Pforten. Mit dieser innovativen Kinotechnik aus den USA zeigt die Bavaria Filmstadt computeranimierte Filme.

1996 hatte die Bavaria Action Show des Stunt Teams Mac Steinmeier mit aktueller Dramaturgie in einer neuen Kulisse mit überdachter Zuschauertribüne Premiere.

1997 nur für kurze Zeit, vom 1. Juli bis 15. Oktober, ging die Maus, bekannt aus der „Sendung mit der Maus“, in der Bavaria Filmstadt ins Museum. Diese Familienausstellung beantwortete spannende Fragen und gab einen Einblick in die Produktion der beliebten Kindersendung.

1998 kam der Kiez nach Geiseltal. Die „Helenenstraße“, in der Dr. Dieter Wedel den Quotenhit „Der König von St. Pauli“ drehte und die später durch die SAT.1-Serie „Rote Meile“ den TV-Zuschauern wieder begegnete, wurde in die Führung durch die Filmstadt integriert.

1999 präsentierte die Bavaria Filmstadt den Besuchern die Dekorationen aus der deutsch-französischen Co-Produktion „Asterix und Obelix gegen Caesar“. Im nachgebauten gallischen Dorf und römischen Zirkus erfährt man bis heute alles über die Realverfilmung der weltberühmten Zeichentrick-Charaktere.

2000 wurde ein neuer, aufwendig gestalteter Eingangsbereich mit eigener Zufahrtsstraße eröffnet. Auf diesem Filmstadtplatz befinden sich ein großzügiger Merchandising-Shop und ein McDonald's Restaurant.

2001 fand erstmals der „Marienhof“-Fantag in der Bavaria Filmstadt statt. Die sonst hermetisch abgeriegelten Türen der Marienhof-Studios wurden für Besucher geöffnet und gaben einen Einblick in die zahlreichen Sets.

2002 gab es drei Neuattraktionen im Rahmen der Führung. Im „Marienhof“-Pavillon konnte jeder Gast über eine Großbildleinwand einen Blick direkt in die „Marienhof“-Studios werfen. Als Filmstars durften sich die Besucher im neuen „Tatort“-Set fühlen. Drei verschiedene Locations, gezielte Kameraeinstellungen und eine ausgefeilte Schnitttechnik vermittelten den Besuchern den Eindruck gemeinsam mit den „Tatort“-Kommissaren einen Fall zu lösen. Eine Filmlocation aus der Realverfilmung der beliebten Zeichentrickfigur „Bibi Blocksberg“ war bereits vor dem Kinostart in der Filmstadt zu sehen.

2003 bekam die Filmstadt ein neues Logo: Rolli, eine Filmspule auf zwei Beinen, heißt das drollige Männchen, das die Besucher der Filmstadt auch persönlich begrüßt. Für Busfahrer wurde direkt im Eingangsbereich der Filmstadt ein Ruhe- und Aufenthaltsraum eröffnet.

2004 ging die neue Stunt Show des Bavaria Stunt Teams in einer Indoor-Location an den Start. Ein verlassener Straßenzug in Brooklyn/New York bot eine spannende Kulisse für gewagte Stunts und verblüffende Tricks.

Außerdem ersetzte man im Sommer das „Tatort“-Set durch ein Set aus Michael Bully Herbig's Film „(T)Raumschiff Surprise - Periode 1“. Dort kann man vor laufender Kamera sein schauspielerisches Talent erproben. Im Erlebniskino wurden die Filme auf 3 D Optik umgestellt.

2005 präsentierte der Filmstadt VIP & Event Service ein stark erweitertes Angebot mit Abend-Veranstaltungen im B2B- und B2C-Bereich für bis zu 1.000 Personen. Im Rahmen der Führung durch die Filmstadt wurde die Attraktion aus „Bibi Blocksberg“ um Dekorationen und Requisiten aus der Fortsetzung des beliebten Kinderfilms „Bibi Blocksberg und das Geheimnis der blauen Eulen“ erweitert.

2006 wurde das Ausflugsziel Bavaria Filmstadt 25 Jahre alt und bot im Rahmen der Filmstadt-Führung einen Einblick in das Geschehen einer Live-Übertragung. Im 4 D Erlebniskino fand eine echte Weltpremiere statt: das innovative IOSONO Soundsystem ergänzt seitdem das brillante Bild der Digitalprojektoren und macht den 3 D Motion-Ride zu einem einzigartigen Erlebnis.

2007 zeigte die Bavaria Filmstadt im Rahmen der Führung Exponate aus den Kinofilmen „Die wilden Hühner und die Liebe“ und „Rennschwein Rudi Rüssel - Rudi rennt wieder“.

Zur Vor- und Nachbereitung des Besuchs von Schulklassen in der Bavaria Filmstadt wurde ein spezieller Online - Lehrerbereich unter www.filmstadt.de eingerichtet. Hier gibt es u.a. ausführliche

Unterrichtsmaterialien zum Thema „Film und Fernsehen“ sowie fächerbezogene Materialien zu den Attraktionen der Filmstadt zum kostenfreien Download.

Am 25. Oktober präsentierte die Bavaria Filmstadt zeitgleich mit dem Kinostart von Michael Bully Herbig's Kinofilm „Lissi und der wilde Kaiser“ den ersten Motion Cinema Ride mit dem Titel „Lissi und die wilde Kaiserfahrt“.

2008 erwartete die Besucher der Bavaria Filmstadt im Rahmen der Führung die Höllentorkulisse aus „DWK5 - Die wilden Kerle: Hinter dem Horizont“ sowie die Filmkulisse des Gefängnisses Stuttgart-Stammheim aus dem Oscar® nominierten Kinoerfolg „Der Baader Meinhof Komplex“.

2009 gab es in der Filmstadt zwei neue Highlights im Rahmen der Führung: Die Rezeption des Hotels „Fürstenhof“ aus der Telenovela "Sturm der Liebe" wurde nachgebaut. Hier wird gezeigt, wie die Erfolgsproduktion arbeitet.

Exklusiv vor Filmstart konnten die Filmstadtbesucher ab Juni das Dorf „Flake“ sowie das Segelschiff „Hugin“ aus dem neuesten Kinofilm von Michael Bully Herbig „Wickie und die starken Männer“ besichtigen.

In diesem Jahr hatte ein beliebtes Event Premiere: der 1. „Sturm der Liebe“-Fantag fand in der Filmstadt statt.

2010 baut die Bavaria Filmstadt einen neuen Kassenbereich und stattet diesen sowie den Eingangsbereich mit Service-Monitoren aus. Im Frühjahr begannen die Planungen für die 2011 geplante Neuattraktion Bullyversum. Das Stunt Team Mac Steinmeier verabschiedete sich im November mit seiner letzten Stunt Show, kurz darauf begannen im Stunt Center die Umbauarbeiten für das Bullyversum.

2011 im Juni eröffnete die Filmentdeckerwelt Bullyversum. Die Filmstadt Führung wurde durch vier neue Stationen bereichert: den Wandelprospekt, der einen alten Filmtrick präsentiert, das Originalbüro aus der Krimiserie „Der Alte“, die Eishöhle aus dem neuesten Wickie-Abenteuer „Wickie auf großer Fahrt“ und die Schlitten aus dem erfolgreichen Kinofilm „Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“.

2012 zeigte die Bavaria Filmstadt ab 1. Juli im Rahmen der Führung den Nachbau der Innenräume der Münchner Residenz. Gebaut wurde diese Kulisse für den Kinofilm „Ludwig II.“, der Ende 2012 ins Kino kam.

2013 entstand der Nachbau eines Wetterstudios im Rahmen der Führung, in dem die Filmstadt-Gäste ihr Talent als Wettermoderator testen können.

2014 wurden im Rahmen der Filmstadt Führung drei Neuattraktionen präsentiert: lange vor Kinostart zeigte man die aufwendigen Dekorationen aus „Big Game“ mit Samuel L. Jackson, darunter die nachgebaute Air Force One oder die dazugehörige Rettungskapsel „Big Game“. Neu war auch die die Vampirbar aus „Die Vampirschwestern 2 – Fledermäuse im Bauch“, der neuesten Verfilmung der gleichnamigen Bestseller-Buchreihe sowie ein Live-Blick in das Sendestudio des Auktionsenders 1-2-3.tv.

2015 Mit welchen Tricks arbeiten Filmemacher? Das beantworten exemplarisch zwei neue Mitmachangebote im Rahmen der Führung: im Visual Effect-Studio erlebt man wie man im Computer generierte Bilder mit Realaufnahmen kombiniert, im Filmtrick-Studio wie man mit Hilfe von Kameraperspektiven und anderen Hilfsmitteln Filmtricks früher inszenierte.

2016 Im 4 D Erlebnis Kino wird der Animationsfilm „Wild West Mine Ride“ präsentiert, „Lissi und die wilde Kaiserfahrt“ zieht um in das kaiserliche Lichtspielhaus der Filmentdeckerwelt Bullyversum.

Während der Filmstadt Führung erleben die Besucher die Dekorationen und Requisiten aus dem neuesten „Die wilden Kerle“-Abenteuer „Die Legende lebt“.

2017 Ein komplettes Filmset aus der Realverfilmung von Michael Endes Klassiker „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ ersetzen die Kulissen und Dekorationen aus der „Die wilden Kerle“-Reihe. Das Thema VR-Brillen und 360 Grad Videos wird für die Gäste in der Filmentdeckerwelt Bullyversum präsentiert. Außerdem wird das Kultklassenzimmer aus „Fack Ju Göhte“ in die Filmstadt Führung integriert.

2018 In einem Gebäude des Eingangsbereichs eröffnet der aktuelle Nachbau der Rezeption des Fürstenhofs aus Deutschlands Lieblingstelenovela „Sturm der Liebe“.

VIII. Allgemeine Informationen zum Ausflugsziel Bavaria Filmstadt

Das Ausflugsziel Bavaria Filmstadt ist ein Geschäftsbereich der Bavaria Film GmbH.

Geburtsstunde des Ausflugsziels:

1. August 1981

Besucherzahl p.a.:

Ca. 250.000

Die Bavaria Film GmbH ist eines der größten und traditionsreichsten Medienunternehmen in Europa. Der Medienstandort Geiselgasteig im Süden von München, seit fast 100 Jahren der Stammsitz der Bavaria Film, ist das Zentrum eines internationalen Netzwerks von Tochterunternehmen und Kooperationspartnern.

Gewachsen aus der Tradition eines 1919 gegründeten Studiobetriebs, hat sich die Bavaria Film mit ihren mehr als 20 Tochter- und Beteiligungsfirmen an den wesentlichen Medienstandorten im deutschsprachigen Raum zu einer weltweit operierenden Produktions- und Dienstleistungsgruppe entwickelt, die alle Segmente der audiovisuellen Industrie erschließt.

Geschäftsführer:

Dr. Christian Franckenstein und Achim Rohnke

Anteilseigner Bavaria Film:

WDR Mediagroup GmbH, Köln	33,35 %
Bavaria Filmkunst GmbH, München	16,67 %
LfA – Gesellschaft für Vermögensverwaltung mbH, München	16,67 %
SWR Holding GmbH, Stuttgart	16,67 %
DREFA Media Holding GmbH, Leipzig	16,64 %

Entwicklung der Besucherzahlen

Mit 150 bis 200 Besuchern pro Tag hatten die Erfinder des Ausflugsziels Bavaria Filmstadt bei der Eröffnung 1981 gerechnet. Es kam jedoch ganz anders: 100.000 Neugierige überrannten die Filmstadt in den ersten drei Monaten. Vier Jahre später, 1985, überschritt die Besucherzahl eine halbe Million pro Jahr. Seit 1987 hat sich die Besucherzahl auf ca. 250.000 Besucher p.a. eingependelt.

Mitarbeiter des Ausflugsziels

Die Bavaria Filmstadt beschäftigt pro Saison rund 150 freie Mitarbeiter sowie ein Team von 16 Festangestellten. Während der Führungen durch die Filmstadt werden die Besucher von speziell geschultem Personal begleitet.

Gesamtbereichsleitung:

Dr. Robert Lackner

Presse und PR:

Christiane Kügler-Martens
Telefon 089/64 99 22 84
E-Mail: christiane.kuegler@bavaria-film.de

Internet:

www.filmstadt.de
www.vip.filmstadt.de
www.filmstadtshop.de
www.filmstadtfans.de

Social Media:

www.facebook.com/bavariafilmstadt
www.facebook.com/bullyversum
www.instagram.com/BavariaFilmstadt
www.youtube.com/BavariaFilmstadt
www.twitter.com/FilmstadtFan

Internet-Seite der Bavaria Film Gruppe:

www.bavaria-film.de